



Der **St.-Paulus-Dom** ist eine römisch-katholische Kirche in Münster (Westfalen). Die Kathedrale wurde Mitte des 13. Jahrhunderts erbaut und ist – wie das historische Rathaus – eines der Wahrzeichen der Stadt. Sie ist 109 Meter lang und misst an der breitesten Stelle 53 Meter. Seit

Ende 2011 war der Dom 15 Monate lang wegen Renovierungsarbeiten geschlossen. Wiedereröffnung war am 16. Februar 2013.

Das **Bistum Münster** setzt seit einiger Zeit auch auf Social-Media-Kanäle im Internet, um Menschen zu erreichen, die persönlich nicht zu den Gottesdiensten erscheinen können oder wollen. So will das Bistum auch netzaffine Zielgruppen einladend ansprechen.

→ **Mit der Installation einer umfangreichen Sony Kamera-lösung im Münsteraner St.-Paulus-Dom realisierte die WTG Münster zwei intelligente Funktionen: Das Kirchenschiff kann nun nicht nur videoüberwachungstechnisch erfasst werden, sondern das Bistum hat so auch die Möglichkeit, Veranstaltungen live über das Internet zu streamen.**

HERAUSFORDERUNG

Früher benötigte das Bistum nur eine Videoüberwachungslösung, um von der Sakristei aus den Ablauf der Messe verfolgen zu können. Dann äußerte das Domkapitel den Wunsch, die Gottesdienste auch ins Internet streamen zu können. Zunächst wurde versucht, dies über die in einem ersten Projektabschnitt im Dom installierten Sony Überwachungskameras zu ermöglichen, was sich jedoch als nicht praktikabel erwies.

LÖSUNG

Aus anfänglich einem System wurden zwei: Ein Video-Security-Kameranetzwerk und ein Broadcast-System aus Sony Robotic-Farbvideokameras, das für die Übertragungen auf christliche Portale im Internet, in Seniorenheime sowie in andere Kirchen genutzt wird. Während der Planungs- und Realisierungsphase durch die WTG erforderten immer wieder neue Anforderungen individuelle Konzeptanpassungen, wie z. B. die Spezialanfertigung eines elektrisch verstellbaren Kameraarms.

»WTG und Sony bringen den Gottesdienst nach Hause«



Building Security



Services Sicherheit

WTG punktet als Sony Gold-Partner

Nach einer Produktpräsentation vor Ort beauftragte das Bistum Münster den Sony Gold-Partner WTG Münster mit der Einrichtung der Kamerasysteme. Die Dienstleistung beinhaltete Planung und Installation aller Komponenten bei bereits vorhandener Verkabelung.

Die Umsetzung gestaltete sich aufwendig, da das Projekt ständig wuchs und es immer wieder neue Anforderungen gab, an die das Konzept angepasst werden musste – darunter die Erweiterung um zusätzliche Geräte oder die Spezialanfertigung eines elektrisch verstellbaren Kameraarms.

Sony punktet mit Qualität und Vernetzbarkeit

Die WTG Münster empfahl dem Bistum die Sony Videoüberwachungslösung, da sie vor allem durch ihre klaren Bilder überzeugte. Davon konnte sich auch der Kunde bei einer Testinstallation überzeugen. »Die Sony Kameras konnten sich aufgrund der hervorragenden Bildqualität ganz klar gegenüber dem Wettbewerb behaupten«, sagt Thomas Broskowski, Technischer Leiter bei der WTG. »Auch die gute Vernetzbarkeit und nicht zuletzt das Preis-Leistungs-Verhältnis trugen letztlich zur Kaufentscheidung bei.«

Beim installierten Broadcast-System waren außer der hohen Bildqualität, die ein optimales visuelles Erlebnis der Gottesdienste ohne Störungen in Bild oder Ton gewährleistet, auch der große Schwenk- und Neigebereich, die einstellbare Neigegeschwindigkeit sowie das 20-fache, optische Zoomobjektiv ausschlaggebend für die Wahl. Der sehr leise Motor der Kamera stört den Gottesdienst auch während der stillen Momente nicht.



Die Sony-Lösung

Das von der WTG erstellte Videoüberwachungskonzept umfasst einen NSR 500 2T mit elf Sony HD- und Full-HD-fähigen Security-Netzwerkcameras vom Typ SNC-DH210 und SNC-DH280, ausgestattet mit einer hohen Framerate von bis zu 30 Bildern/s, integrierten Infrarot-Sensoren für Aufnahmen auch bei wenig Licht sowie Audio-Detektion. Hinzu kommen zwei Client PCs mit 15" Touch zur leichten Bedienung. Die Kameras im Außenbereich können dank integrierter Heizung auch bei Kälte betrieben werden.

Das zweite, zum Live-Streaming im Dom installierte System besteht aus Robotic-Farbvideokameras vom Typ BRC-Z700, elektrisch verstellbarem Kameraarm, Steuerpult, HD-Produktionsmischer sowie zwei Monitoren. Die kompakte Sony BRC-Z700 verfügt über ein 20-faches, optisches Autofokus-/Zoomobjektiv, einen sehr leisen Motor und ist mit einem Schwenkbereich von 340 Grad und einem Neigebereich von 120 Grad speziell für ferngesteuerte Aufnahmen konzipiert.

Feedback: Bistum Münster

»Mit dem Sony System und dem Streaming ins Internet haben wir die Möglichkeit, viele Menschen zu erreichen, die sonst nicht kommen könnten oder kommen würden. Bei etlichen heiligen Messen und Veranstaltungen ist der Dom schlicht voll: Da ermöglicht die Übertragung mehr Menschen zumindest eine virtuelle Teilnahme. Aufgrund der hervorragenden Qualität des übertragenen Materials ist es fast, als sei man live in der Kirche – vielleicht sogar besser, da man über den Live-Stream das Geschehen aus verschiedenen Blickwinkeln gezeigt bekommt«, sagt Martin Wißmann, stellvertretender Pressesprecher des Bistums Münster.

